

Osti wird 75: Ein musikalisches Jubiläum für Hessen!

Peter Osterwold, besser bekannt als „Osti“, feiert am 30. Mai 2025 seinen 75. Geburtstag. Er ist Frontmann der Rodgau Monotones, die in Hessen für ihre Hits bekannt sind.



Rodgau, Deutschland - Am 30. Mai 2025 feiert Peter Osterwold, besser bekannt als „Osti“, seinen 75. Geburtstag. Als Frontmann der Band Rodgau Monotones hat er einen festen Platz in der hessischen Musikszene. Die Band hat sich über die Jahre zu einem Markenzeichen für die Region Rodgau und Rödermark entwickelt und erfreut sich großer Beliebtheit in Hessen. Zu den bekanntesten Hits der Monotones zählen „Volle Lotte!“, „Frach mich net“ und „Die Hesse komme!“, die das Publikum immer wieder mitreißen.

Osterwold wurde 1950 in Wolfenbüttel geboren und erlernte das Schlagzeugspielen autodidaktisch. 1971 zog er mit seiner Frau

Birgit und ihrem Kind nach Hessen, wo er im Bürgerhaus das Singen für sich entdeckte. 1977 trat er den Rodgau Monotones bei und prägte gemeinsam mit seinen Bandkollegen den unverwechselbaren Stil der Gruppe, die anfangs mit Coverversionen von Größen wie ZZ Top und Queen auftrat. Das Ziel des fünfköpfigen Musikerteams war die Abwendung vom Deutsch- und Jazzrock und die Erschaffung eines eigenen Party-Rock-Sounds.

Die Geschichte der Rodgau Monotones

Die Rodgau Monotones wurden im November 1977 gegründet. Der Klang der Band entwickelte sich schnell weiter; bereits ein Jahr nach der Gründung gab es die ersten Auftritte mit bis zu 2000 Zuschauern. Henny Nachtsheim trat 1978 als Saxophonist in die Band ein und war später auch als bekanntes Mitglied des Comedyduos Badesalz aktiv. Die ersten Jahre waren von Spontanfeten geprägt, und die Band testete ihr Repertoire in kleinen Clubs und Festzelten. Ihren ersten Auftritt in der Batschkapp in Frankfurt mussten sie 1980 aufgrund unzureichenden Materials vorzeitig beenden.

1982 folgte die Veröffentlichung des Debütalbums „Wollt ihr Musik, oder was?!“ und markierte den Beginn eines bemerkenswerten Aufstiegs. Mit dem Hit „Ei, Gude wie!“ aus dem zweiten Album „Fluchtpunkt Dudenhofen“ gelang schließlich der bundesweite Durchbruch. Dieser Erfolg wurde 1984 mit der Single „Die Hesse komme!“ weiter gefestigt, die viel Airplay in Hessen erhielt. In den darauf folgenden Jahren spielte die Band auf vielen großen Events und Festivals und trat gemeinsam mit Ikonen wie Santana und Bob Dylan auf.

Von Erfolge zu Herausforderungen

Die Erfolge der Rodgau Monotones waren nicht ohne Herausforderungen. 1990 gab es einen Bruch, als Henny Nachtsheim die Band Richtung Badesalz verließ. Nach einer anderthalbjährigen Pause kehrte die Gruppe mit Kerstin Pfau

zurück, die den Humor und die Energie der Band perfekt ergänzte. Im Jahr 2001 trat Matthias „Mattl“ Dörsam als neuer Saxophonist der Band bei, während der Bläusersatz aufgelöst wurde. Trotz wechselnder Besetzungen bleibt die Band ein fester Bestandteil der Live-Szene in Deutschland.

Die Rodgau Monotones haben auch in der jüngeren Vergangenheit ihre Präsenz auf der Bühne behalten. Vor kurzem wurde das 40-jährige Jubiläum in der Stadthalle Offenbach gefeiert. Die nächste Gelegenheit, die Band live zu erleben, folgt am 13. Juni zur Eröffnung des Hessentags in Bad Vilbel.

„Osti“ bleibt ein Symbol für gute Laune und positive Ausstrahlung auf der Bühne. Seine Leidenschaft geht über die Musik hinaus; auch die Fotografie, insbesondere Stillleben, ist eine seiner Vorlieben. Mit einem Blick zurück auf seine Errungenschaften und einer sehr aktiven Bühnenpräsenz zeigt Osterwold, dass das Beste noch bevorsteht.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Rodgau, Deutschland
Quellen	• www.op-online.de • rodgau-monotones.de • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net